



Zwanzigste Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung vom 17. November 2023

Die Stadt Bad Windsheim erlässt auf Grund der Artikel 5, 8 und 9 des Kommunalabgabegesetzes in der derzeit gültigen Fassung folgende Satzung:

§1 Änderung einer Satzung

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabebesatzung der Stadt Bad Windsheim vom 19. Dezember 2002 in der Fassung der neunzehnten Änderungssatzung vom 29.07.2022 wird wie folgt geändert:

§ 9 a „Grundgebühr“ Abs (2) erhält folgende Fassung:

„Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Dauerdurchfluss

bis $Q_3 = 4,0 \text{ m}^3/\text{h}$:

61,68 €/Jahr netto bzw. 66,00 €/Jahr brutto

bis $Q_3 = 10,0 \text{ m}^3/\text{h}$:

100,93 €/Jahr netto bzw. 108,00 €/Jahr brutto

bis $Q_3 = 16,0 \text{ m}^3/\text{h}$:

302,80 €/Jahr netto bzw. 324,00 €/Jahr brutto

bis $Q_3 = 25,0 \text{ m}^3/\text{h}$:

605,61 €/Jahr netto bzw. 648,00 €/Jahr brutto

über $Q_3 = 25,0 \text{ m}^3/\text{h}$:

1.614,95 €/Jahr netto bzw. 1.728,00 €/Jahr brutto.“

§ 10 „Verbrauchsgebühr“, Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr beträgt pro Kubikmeter entnommenes Wasser

3,23 € netto bzw. 3,46 € brutto:
für die ersten 1.000 m³ Wasserentnahme

3,20 € netto bzw. 3,42 € brutto:
für Wasserentnahmen im Bereich von 1.001 m³ bis 20.000 m³

3,18 € netto bzw. 3,40 € brutto:
für Wasserentnahmen im Bereich von 20.001 m³ bis 30.000 m³

3,16 € netto bzw. 3,38 € brutto:
für Wasserentnahmen im Bereich von 30.001 m³ bis 40.000 m³

3,14 € netto bzw. 3,36 € brutto:
für Wasserentnahmen über 40.000 m³."

§2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Bad Windsheim, den 17. November 2023



Der Bürgermeister der Stadt Bad Windsheim
Jürgen Heckel